

Gloger, Georg: 11. Für einen andern (1617)

- 1 Freund, keinen guten Vers hastu von mir zu hoffen,
- 2 Denn meine Poesie ist gestern mir ersoffen,
- 3 So daß ich dir gar nichts zu Ehren schreiben kan;
- 4 Vnd was hier steht, das hat ihr Fladdergeist getan.

(Textopus: 11. Für einen andern. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36098>)